

## **Steibl: Unternehmen unterstützen, Arbeitsplätze in den Betrieben sichern**

### **Utl.: ÖVP-Abgeordnete: Neues Insolvenzrecht erhöht Sanierungschancen für Unternehmen =**

Wien (OTS/ÖVP-PK) - In der Zeit der Wirtschaftskrise sind viele Unternehmen unverschuldet in schwierige Situationen gekommen. "Retten statt ruinieren" ist daher die Intention und das Ziel der vorliegenden Reformen im Insolvenzrecht. Das sagte heute, Mittwoch, ÖVP-Abg. Ridi Steibl, Mitglied im Justizausschuss, anlässlich der Debatte im Nationalrat. "Die Erhöhung der Sanierungschancen und eine Vereinfachung bzw. Modernisierung der Verfahren sind zentrale Elemente der Neuerungen - übrigens der größten Insolvenzrechtsreform seit mehr als 90 Jahren. Anstelle der Unterteilung in Konkurs- und Ausgleichsverfahren wird ein einheitliches Insolvenzverfahren geschaffen, das bei rechtzeitiger Vorlage eines Sanierungsplans als Sanierungsverfahren, ansonsten als Konkursverfahren zu bezeichnen ist." \*\*\*\*

Als Formen eines Insolvenzverfahrens wird es also künftig das unvorbereitete (übliche) Konkursverfahren, das Sanierungsverfahren mit Sanierungsplan (entspricht mit kleinen Abänderungen dem bisherigen Zwangsausgleichsverfahren) und darüber hinaus das Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung geben.

"Die gesetzlichen Neuerungen dieser Regierungsvorlage schaffen ein modernes österreichisches Insolvenzverfahren - ein Verfahren, das unsere Unternehmerinnen und Unternehmer in wirtschaftlich turbulenten Zeiten unterstützt und auch Arbeitsplätze sichert", so Steibl, die abschließend auf das Erfolgsmodell aus der Steiermark - das Gründerinnenzentrum Steiermark und den Business Incubator Graz - verwies, wo junge Unternehmerinnen und Unternehmer unterstützt und gefördert werden. "Seit dem Bestehen waren insgesamt über 95 Unternehmer/innen dort ansässig und schufen über 370 nachhaltige Arbeitsplätze im Großraum Graz und Graz-Umgebung."  
(Schluss)

#### Rückfragehinweis:

Pressestelle des ÖVP-Parlamentsklubs  
Tel.: 01/40110/4436  
<http://www.oevpklub.at>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/169/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0165 2010-04-21/12:15

211215 Apr 10

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20100421\\_OTS0165](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100421_OTS0165)